

14462-919/2

Budapest, den 26.8.66

Verehrte Frau Kohn !

Vielen Dank für Ihren Brief vom 19. August, sowie für die Zusendung Ihres Buches über Karl Kraus. Sein Werk und seine Persönlichkeit haben mich von Jugend an stark interessiert, obwohl es zwischen uns nie zu einer persönlichen Begegnung oder zu einem Briefwechsel kam. Darum interessiert mich Ihr Buch sehr und ich werde es in der ersten kleinen Arbeitspause lesen.

Ich halte eine kritische Betrachtung der Stellungnahmen von Kraus gerade heute für sehr wichtig, weil seine im wesentlichen richtige Stellungnahme zu der Rolle des Judentums in der deutschen Kultur sehr viel zur Klärung beitragen kann. Ich bin mit dem grössten Teil seiner Wertungen einverstanden - freilich mit der gewichtigen Ausnahme seines Gesamturteils über Heine.

Also nochmals herzlichen Dank und Gruss.

Ihr

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

Georg Lukács

Lh 46 22-919/3

den 23.3.69

Verehrte Frau Kohn !

Vielen Dank für die liebenswürdige Zusendung Ihres Buches. Ich werde es mit Interesse lesen, bin aber jetzt mit grösseren Arbeiten so beschäftigt, dass von einer Rezension keine Rede sein kann.

Mit aufrichtiger Hochachtung
Ihr ergebener

Georg Lukács

DATA FIL. INT.

Lukács Arch.

LUUC 22-919/5

Budapest, den 9. Juli 1969

Verehrte Frau Kohn !

Ich muss leider Ihren Brief verneinend
beantworten. Ich bin mit eigenen Arbei-
ten viel zu beschäftigt, um Rezensionen
schreiben zu können.

Hochachtungsvoll
Ihr ergebener

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

Georg Lukács